

ViSALL
BRILLENGLÄSER



Nachhaltigkeit
Brillengläser mit gutem Gefühl

Nachhaltigkeit

Für Mensch und Natur

„Zukunft ist kein Schicksalsschlag,
sondern die Folge der Entscheidungen,
die wir heute treffen.“

(Franz Alt)

Daher beziehen wir bei Visall bei all unseren Unternehmensentscheidungen auch immer die ökologischen Aspekte mit ein, um unseren Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit zu leisten, sei es in der Energieerzeugung für den Visall Unternehmenssitz in Lörrach, die Wärmerückgewinnung in den Produktionsanlagen, im Ressourcen- und Materialeinsatz bei unseren Produkten oder im Verpackungs- und Werbemittelbereich.

Ein ressourcenschonender Umgang mit Arbeits- und Produktionsmitteln sowie müllvermeidende Maßnahmen und die dahingehende stete Sensibilisierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ein wesentlicher Bestandteil des Selbstverständnisses von Visall. Dazu unterstreicht das klare Bekenntnis zum Produktionsstandort Deutschland die ökologische, ökonomische und soziale Verantwortung des Unternehmens.

Verantwortung für nachfolgende Generationen übernehmen

Aus diesem Grund lassen wir die Treibhausgasemissionen der Visall GmbH regelmäßig erfassen und gleichen diese durch den Erwerb von über 700 Klimaschutzzertifikaten seit 2019 aus. Mit diesen Zertifikaten unterstützen wir grüne Projekte wie Aufforstungen in Uruguay, ein Flusswasserkraftwerk in Guatemala, den Regenwaldschutz in Brasilien sowie ein Wasserkraftwerk in Indien. Für die Kompensation der Treibhausgase erhält Visall jährlich die Auszeichnung „klimaneutrales Unternehmen“.





**KLIMANEUTRALES
UNTERNEHMEN**
Ausgezeichnet durch fokus-zukunft.com
Klimaneutral durch Kompensation
mit Klimaschutzzertifikaten

Zum Ausgleich der Treibhausgasemissionen des Unternehmens
wurden im Auftrag von

Visall GmbH

für den Zeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024
insgesamt 107 Klimaschutzzertifikate stillgelegt:

 Windenergie Pakistan (ID 3511), Zertifikatstandard Gold Standard	 Solarenergie Indien (ID 7726), Zertifikatstandard Gold Standard
 Brunnenprojekt Ruanda (ID 5047), Zertifikatstandard Gold Standard	 Bioenergie Brasilien (ID 2290), Zertifikatstandard Gold Standard

Die Kompensation erfolgte auf Basis der zuvor durchgeführten Treibhausgasbilanzierung für das Berichtsjahr 2022 unter Berücksichtigung der wesentlichen Emissionskategorien des Unternehmens. Scope 1 - Scope 2 - wesentliche Scope 3 - Emissionen

24.11.2023

DATUM


Lena Scharr
LEITERIN VERTRIEB, MARKETING UND
OFFSETTING

 www.fokus-zukunft.com/12026



FOKUS ZUKUNFT GMBH & CO. KG
www.fokus-zukunft.com



Energie mit Perspektive

Wasserkraft ist eines der schonendsten Verfahren der Stromgewinnung. Seit 2019 konnte Visall durch die Nutzung von grünem Strom aus Wasserkraft bereits mehr als 32 Tonnen CO₂ einsparen.

Zusätzlich arbeiten wir an der Verringerung unseres Gesamtenergiebedarfs. Auch diesen konnten wir bereits deutlich reduzieren. Der Einsatz energieeffizienter Technik, wie zum Beispiel neue Monitore, ist dabei selbstverständlich. Einige Firmenfahrzeuge sind mit Hybridtechnik ausgestattet. Seit Mitte 2021 tanken sie ebenso wie Besucherinnen und Besucher an der firmeneigenen Ladesäule „Grünen Strom“ aus den Kraftwerken am Hochrhein und am Fluss Wiese. So konnte zusammen mit der Nutzung der Jobräder (Fahrradleasing) der Anteil der Mitarbeitermobilität und der Dienstreisen an unserem CO₂-Fußabdruck weiter reduziert werden.



Made in Germany und Swiss made

Ein Großteil unseres Brillenglassortiments wird nach höchsten Umweltstandards in Deutschland und in der Schweiz hergestellt. Dabei sorgen u.a. modernste Industrie-Abwasserwärmetauscher für eine optimale Wärmerückgewinnung aus dem Produktionsabwasser und die bei der Fertigung entstandenen Schleifspäne werden separiert und dem Recycling zugeführt. Made in Germany und Swiss made bedeuten darüber hinaus neben einer schnelleren Verfügbarkeit auch eine deutliche Minimierung des CO₂-Ausstoßes durch kurze Transportwege.

Nachhaltigkeit

Für Mensch und Natur

Kartonrecycling: Vorteile für Mensch und Umwelt

Wir bei Visall verwenden unbeschädigte gebrauchte Kartons und Versandverpackungen wieder, um Ressourcen zu schonen. Können Kartonagen nicht mehr verwendet werden, landen sie nicht zwangsläufig im Altpapier. Dank eines Kartonperforators werden nicht mehr zu verwendende Kartonagen zu umweltfreundlichem Füllmaterial geschreddert, das Verpackungsmaterialien aus Kunststoff, wie Luftpolsterfolie oder Verpackungschips, ersetzt.



Nachhaltig verpackt

Nicht alle Verpackungen lassen sich vermeiden, aber man kann sie nachhaltig gestalten. Dafür haben wir in unserem Einschleifservice von Druckverschlussbeutel aus Kunststoff zum Teil auf „Nicht-Wegwerfbeutel“ aus Baumwolle umgestellt. Das Augenoptik-Fachgeschäft kann sie bei der nächsten Einschleifservice-Einsendung zur erneuten Nutzung an uns zurückschicken oder zusammen mit der fertigen Brille an die Kundinnen und Kunden abgeben.

Ressourcen schonen und Mikroplastik reduzieren

Auch in unserer Einschleifwerkstatt behalten wir die Umwelt im Auge. Daher verwenden wir eine innovative Minizentrifuge, die dafür sorgt, dass Fest- und Flüssigstoffe beim Schleifvorgang konsequent getrennt werden, damit diese nicht ungehindert in den Wasserkreislauf gelangen. Gleichzeitig wird der Wasserverbrauch um zwei Drittel reduziert und auf zusätzliche Entschäumer verzichtet.



Was ist noch besser als Recycling? Upcycling.

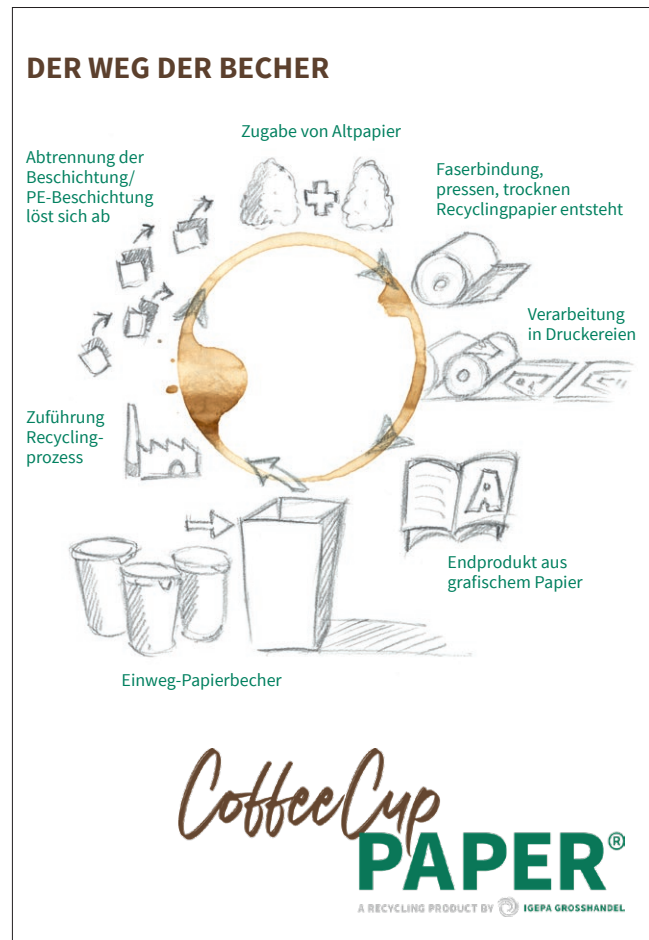
Schon vor einigen Jahren haben wir begonnen, Gutschriften nur noch per E-Mail zu versenden, statt sie in einen Umschlag zu stecken. Auch unseren Rechnungsversand änderten wir vom Postweg auf E-Mail um.

Die verstärkte Umstellung von Broschüren und Flyern auf digitale Ausgabeformate sowie der Visall-Online-Bestellservice sparen große Mengen Papier ein inklusive der dazu benötigten Rohstoffe Holz und Wasser sowie der beim Versandweg entstehenden CO₂-Emissionen. Da wir nicht ganz auf Printpublikationen verzichten können, sind wir gerade auch in diesem Bereich sehr bestrebt, möglichst nachhaltig zu agieren. Der Visall-Katalog wird seit vielen Jahren bereits auf Recyclingpapier gedruckt, ebenso wie alle Broschüren und Flyer.

Seit 2022 bestehen unsere Kataloge und Preislisten aus dem innovativen Recyclingmaterial CoffeeCup Paper, einem Recyclingprodukt aus 100% Altpapier. Es besteht zu etwa 25% aus Papier von Einweg-Papierbechern und zu etwa 75% aus direkt recycelbarem Altpapier. Bereits Mitte 2016 haben wir unsere Logistik umgestellt, um unsere Pakete, vor allem jene vom Einschleifservice, CO₂-neutral zu versenden. Seit mehreren Jahren sind auch unsere Speditionslieferungen klimaneutral. In beiden Fällen werden die entstehenden Transportemissionen durch den jeweiligen Dienstleister über die Investition in Klimaschutzprojekte ausgeglichen.

Zum Wegwerfen zu schade

Wenn Sonnen-Lagergläser farblich nicht mehr mit den neuen Chargen übereinstimmen und nicht mehr verkauft werden können, spenden wir diese an gemeinnützige Organisationen, die dafür sorgen, dass die Gläser Menschen zugutekommen, die sich keine Brille leisten können oder wir stellen diese Gläser unterschiedlichen Lehrinrichtungen, z.B. den Bildungszentren Augenoptik des AOV NR, zur Verfügung.



Aktiv für Mensch und Natur

Visall lebt Nachhaltigkeit auch mit der Patenschaft eines Bienenvolkes und der Förderung eines Bergwald-Aufforstungsprojektes im Oberallgäu.

Wir arbeiten stetig daran, noch nachhaltiger zu werden – in der Produktion, in der Logistik, im Vertrieb und im Marketing. Um auch in Zukunft sicherzustellen und aufzuzeigen, dass wir größten Wert auf einen verantwortungsbewussten Umgang mit natürlichen Ressourcen legen, haben wir uns 2023 erfolgreich einer Zertifizierung nach dem Umweltstandard DIN EN ISO 14001 unterzogen. Dieser ist streng reglementiert und wird jährlich überwacht.



ViSALL

BRILLENGLAS



VBN202403

Visall GmbH

Hartmattenstraße 19, 79539 Lörrach, Deutschland

Tel.: +49 7621 91490-0, Tel.: +41 61 48125-03

Fax: +49 7621 91490-29

order@visall.de, www.visall-brillenglas.de



**KLIMANEUTRALES
UNTERNEHMEN**

Ausgezeichnet durch fokus-zukunft.com/12026
Klimaneutral durch Kompensation
mit Klimaschutzzertifikaten

